



Das Kultur-, Konferenz- und Messezentrum „Triangel“ (vorderes Gebäude); im Hintergrund: das Dienstleistungszentrum der DG. (Foto: KD Klausner)

## INHALTSVERZEICHNIS

### WIRTSCHAFTSGESCHICHTE S. 167

Die sogenannten „Waldfrevel“ unserer Vorfahren  
(Helmut Marquet)

### ERLEBTE GESCHICHTE S. 172

Erinnerungen an die Arztfamilie Jouck-Tils  
aus St.Vith (Fortsetzung und Schluss)  
(Anna Schulz-Jouck †)  
(Transkription: Roger Daniel)  
(Bearbeitung: Werner Brüls)

### CHRONIK S. 178

Krieg im Bütgenbacher Land (1236-1237)  
(Hubert Jenniges)

### RUBRIKEN S. 182

- Vereinsleben

### AUS DER FOTOKISTE S. 183

- Familienfoto  
- Flugzeugwrack

### HEIMATLICHES S. 184

Hinfälligkeit  
(Emil Gennen, 1995)

### MUNDART S. 184

En Hannel, äwwer ken unseriös Aajebod!  
(Rita Reuter-Gillessen, Herresbach)

**Titelbild:**  
Buchenwald bei Born. (Foto: ZVS-Archiv)

**ZS** Zeitschrift für Geschichte,  
Brauchtum und Kultur  
herausgegeben mit Unterstützung der Regierung der  
Deutschsprachigen Gemeinschaft.

**Verlag:** GESCHICHTS- UND MUSEUMSVEREIN  
„ZWISCHEN VENN UND SCHNEIFEL“  
MWSt. Nr. 409696425  
P.S.K. Brüssel 000-0181793-15  
fürs Ausland:  
IBAN: BE40 0003 2501 4563  
BIC: BPOTBEB1

**Spendenkonto:** 000-3250145-63  
Jede Spende über 30 € ist steuerlich  
absetzbar.

**Verantwortl.**  
**Herausgeber:** Klaus Dieter KLAUSER, Thommen

**Lektor:** Jochen LENTZ, Schoppen

**Druckkoor-  
dination:** Walter HILGERS, Crombach

**Korrektur:** Joseph THEISSEN, St.Vith

**Versand:** Josef KIRCHENS, Andler  
Tel.: 080/54 82 75

**Redaktion:** ZVS-MUSEUM,  
Schwarzer Weg 6, B-4780 St.Vith  
Tel. 080/22 92 09 (werktags 13-17 Uhr)  
E-Post: info@zvs.be  
**Internet: www.zvs.be**

**Druck:** PRO D&P, St.Vith.

Die Veröffentlichungen verpflichten nur den jeweiligen Verfasser  
- für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr  
übernommen. Jahresbeitrag 17 € (Belgien) und 24 € (Ausland),  
(Porto inbegriffen). Der Abdruck der in dieser Zeitschrift veröf-  
fentlichten Beiträge in Wort und Bild ist, auch auszugsweise, nur  
mit Genehmigung des Geschichts- und Museumsvereins „Zwi-  
schen Venn und Schneifel“ gestattet.



Der Umwelt zuliebe auf chlorfrei gebleichtem Pa-  
pier gedruckt.

## Triangel

Der Name verspricht einen hellen Klang, der für viele Jahrzehnte das Kulturleben in der belgischen Eifel begleiten wird. Die Eröffnung des Kultur-, Konferenz- und Messezentrums in St.Vith ist wahrlich ein Jahrhundertereignis. Generationen haben davon geträumt, aber auch an dessen Verwirklichung gezweifelt; ebenso viele über seinen Sinn gestritten.

Die Idee des Projekts wurde bereits vor mehr als einem halben Jahrhundert geboren. Doch das Vorhaben eilte damals der Zeit voraus. Es wurde von Utopias höhnischem Lächeln begleitet. Es ging sogar in einer Welle von Verdächtigungen unter, denn das Wort Kultur hatte damals hierzulande keinen unbeschwerten Klang. Auch das musste gelernt werden.

Der Name verspricht einen Dreiklang von Kultur, Können und Konkurrenz. Diese Harmonie hat zudem regionale Schwingungen: Es ist ein Akkord an der Grenze dreier Staaten und zweier Kulturräume; eine Stätte der Begegnung, der Bereicherung und Toleranz. *Triangel* wird somit auch zu einem Monument der viel besprochenen Identität.

Hubert Jenniges